



«Aus der Arbeit des Gemeinderats Schleithem»

Aus der Gemeinderatssitzung vom 8. April 2025

Neubau Reservoir Harnischboge

Für das Bauprojekt "Neubau eines Trinkwasserreservoirs für die Versorgung der Hauptzone der Wasserversorgung der Gemeinde Schleithem" wird beim kant. Bauinspektorat die Baubewilligung wie folgt beantragt:

- Ausserbetriebnahme und Rückbau der bestehenden Rundkammer.
- Neubau Reservoir mit 2 unabhängigen Wasserkammern (je 500 m³ l) und einem Bedienhaus.

Bis auf die Eingangsfront wird das ganze Reservoir komplett erdüberdeckt und begrünt in die Landschaft eingebettet.

Ersatzwahl von 2 neuen Mitgliedern in die Leonhard-Erzinger Stiftung und die Erzinger-Peyer-Stiftung

Durch den Rücktritt der beiden Gemeinderätinnen Susi Stamm und Karin Riederer mussten zwei neue Mitglieder in die Leonhard Erzinger-Stiftung und die Erzinger-Peyer-Stiftung gewählt werden. Der Gemeinderat hat als Nachfolgerinnen Daniela Tenger und Corina Hintermeister in die beiden Stiftungen gewählt. Neu setzt sich die Kommission wie folgt zusammen: Urs Fischer (Gemeindepräsident), Heinz Duttler (Gemeindepfarrer), Corina Hintermeister (neu, Mitglied), Daniela Tenger (neu, Aktuarin) und Florian Wissmann (Vertreter der Familie Erzinger).

Neue Zusammensetzung der Siedlungsentwicklungskommission

In der Siedlungsentwicklungskommission mussten nach der Anpassung des Geschäftsreglements die Funktionen neu verteilt werden. Das Präsidium soll gemäss Art. 29 von einem Gemeinderatsmitglied bekleidet werden. Ausserdem ist Bernhard Rüst aus der Kommission ausgetreten und wurde nicht ersetzt. Neu setzt sich die Kommission wie folgt zusammen: Urs Fischer (Präsident), Samuel Kradolfer (Vizepräsident), Elvira Kamm (Aktuarin), Mathias Gasser, Hansruedi Stamm, Silvia Stoll, Kurt Tenger und Roman Wanner.

Ersatzwahl von Leila Wanner als Stv. Stabschefin der Gemeindeführungsorganisation (GFO)

Georg Bächtold hat sein Amt als Stabschef Stv. per Ende März 2025 gekündigt. Der Gemeinderat dankt ihm für seine wertvolle Mitarbeit in der Gemeindeführungsorganisation (GFO) bestens. Als Nachfolgerin wurde Leila Wanner gewählt. Sie war viele Jahre aktiv in der Feuerwehr Randental tätig, zuletzt als Vizekommandantin. Daher ist sie mit den Abläufen bei Ereignissen und Alarmierungsprozessen bestens vertraut und somit eine bestens geeignete Nachfolgerin.



Ferienpass 2025

Die Gemeinde Schleithem leistet auch dieses Jahr eine Kostengutsprache von Fr. 35.00 pro Ferienpass für Kinder und Jugendliche, welche in Schleithem wohnhaft sind. Der Ferienpass gilt während den Sommerferien 2025 (von Samstag, 5. Juli bis Sonntag, 10. August) für das Schleithemer Schwimmbad als Eintrittskarte.

Folgende Auftrags- und Arbeitsvergaben wurden bewilligt:

- **Umbau Villa Aida zu Tagesstrukturen:** Der Auftrag für die Arbeiten an den Elektroinstallationen des Umbaus der Villa in Tagesstrukturen (bestehend aus KITA, Hort und Mittagstisch), wird an die Firma Weber- Breitenstein AG, Schleithem, zum Betrag von Fr. 9'078.95 inkl. MwSt. vergeben.
Die Vergabe der Maurerarbeiten geht an die WP Baugeschäft GmbH, Schleithem, zum Betrag von Fr. 2'819.55 inkl. MwSt.
- **Hydranten Revidierung:** Einige Hydranten haben Mängel und müssen revidiert werden. Der Auftrag für die Revision der Hydranten wird an die Firma Hinni AG, Biel-Benken, zum Betrag von Fr. 8'270 exkl. MwSt. vergeben.
- **Ausbau Zufahrtsweg GB Nr. 285 im Winkel:** Der Zufahrtsweg ist im Besitz der Gemeinde und muss als Auflage der Baubewilligung für den Neubau des Hauses ausgebaut werden. 80 % dieser Kosten muss der Anstösser P. Niedermann übernehmen. Der Auftrag für den Ausbau des Zufahrtswegs GB Nr. 285 Winkel, wird an die Firma Jakob Pletscher AG, Schleithem, zum Betrag von Fr. 6'304.40 inkl. MwSt. vergeben.
- **Hochwasserschutzmassnahmen im Gebiet Salzbrunnen:** Im Gebiet Salzbrunnen ist ein Schutzprojekt für Hoch- und Oberflächenwasser der Niederer und Pozzi Umwelt AG auf Vorschlag der Gemeinde ausgearbeitet worden. Ein Damm soll das Wasser vor dem bewohnten Gebiet in den Zwärenbach ableiten. Mit diesen Massnahmen kann auch ein Jahrhundert-Hochwasser schadlos durch das Gebiet geleitet werden. Der Kanton übernimmt bis zu 60% der Kosten. Das Subventionsgesuch wird nach Arbeitsvergabe eingereicht. Der Auftrag für die Baggerarbeiten des Hochwasserschutzdammes wird an die Firma H. & M. Wanner, Baggerunternehmung GmbH, Schleithem, zum Gesamtbetrag von Fr. 34'592.00 inkl. MwSt. vergeben.

Der Gemeinderat erteilte:

- Narcisi Ruth und Martino die Bewilligung für den Einbau eines bodentiefen Fensters (strassenseitig) für die Belichtung der dahinterliegenden Küche; Gass 2, GB-Nr. 247.
- Murbach Gabriela und Stefan die Baubewilligung für die Sanierung des Daches mit Einbringen einer Isolation und Eindeckung mit Falzziegeln; Liegenschaft beim Stauffebärg, GB-Nr. 680.



Kantonale Baubewilligung

Vom kantonalen Bauinspektorat ist folgende Bewilligung erteilt worden:

- Umnutzung der Räumlichkeiten im 1. OG der ehemaligen Gemeindeverwaltung (Villa Aida) für eine auf fünf Jahre befristete Nutzung für die familien- und schulergänzende Betreuung mit neuem Eingang mit Rampe und Treppenstufen, Rückbau der Schalterkonstruktion, Anpassung der sanitären Anlagen sowie Realisierung eines eingezäunten Aussenspielplatzes.
- Umnutzung/Umbau Clientis BS Bank: Anpassung der 2.5-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss des Gebäudes in Büroräumlichkeiten inkl. kleineren Änderungen bei den bestehenden Geschäftsräumen und Einbau sanitärer Anlagen im Untergeschoss.

Jeannette Wanner, Gemeindeschreiberin